

## **Verfahrensbeschreibung: Netznutzung nach dem Lastprofilverfahren für Elektroheizungen im Netzgebiet der AVG**

Zur Modellierung der Elektroheizungen im Netzgebiet der Aschaffener Versorgungs-gmbh, die über keine registrierende Lastgangmessung verfügen, wurden temperaturabhängige Lastprofile nach dem Verfahren des VDN (Verband der Netzbetreiber) entwickelt.

### **Temperaturdaten:**

- Die Temperaturdaten für die Jahre 2005, 2006 bis zum 31.03.2007 bezog die AVG aus der eigenen Wetterstation, diese stehen als Download aus der Internetseite der AVG unentgeltlich zur Verfügung.
- Ab dem 01.04.07 ist für das Netzgebiet der Aschaffener Versorgungs GmbH die Wetterstation Kahl a. M. Stationsnr. 194309 zuständig.

### **Temperaturmaßzahl (TMZ):**

- Sie ermittelt sich aus der Subtraktion der Tagesmitteltemperatur von der Bezugstemperatur (gerundet)

$$TMZ = T_{\text{Bezug}} - T_m$$

- Die Bezugstemperatur ( $T_{\text{Bezug}}$ ) ist die obere Grenztemperatur, bei der kein Heizwärmebedarf entsteht. Bei der AVG wird als Bezugstemperatur 17°C angesetzt. Sollte die Tagesmitteltemperatur größer als 17°C sein, wird die Temperaturmaßzahl auf Null gesetzt.

### **Normlastprofil für Elektroheizung:**

Das temperaturabhängige Heizungsprofil stehen elektronisch als Download zur Verfügung. - Unter Berücksichtigung der tatsächlichen Tagesmitteltemperatur  $T_m(d)$  sowie der Vortagstemperaturen  $T_m(d-1)$  bis  $T_m(d-3)$  wird eine äquivalente Tagesmitteltemperatur  $t_{m, \text{äquiv}}$  gemäß nachstehender Formel gebildet.

$$t_{m, \text{äquiv}} = 0,5 * T_m(d) + 0,3 * T_m(d-1) + 0,15 * T_m(d-2) + 0,05 * T_m(d-3)$$

Mit Hilfe dieser äquivalenten Tagesmitteltemperatur wird die Kurve aus der angegebenen Kurvenschar ausgewählt.

### **Netznutzungsentgelt für Elektroheizungen**

Die aktuellen Netzentgelte stehen auf unserer Internetseite unter „Veröffentlichungen nach EnWG“.